



NutriBird

**Kompletter
Leichter
Gesünder**



VERSELE-LAGA



Inhalt



- 1994: Beginn der neuen Zeitrechnung bei der Vogelfütterung 3

NUTRIBIRD EXTRUDATE

- Wodurch unterscheiden sich NutriBird Extrudate von den klassischen Samenmischungen? 4
- Das Rezept 5
- Wie gewöhnen Sie Ihre Vögel an extrudierte NutriBird Körnchen? 6-7
- 12 goldene Tipps für eine reibungslose Umstellung 8
- Die am häufigsten gestellten Fragen über NutriBird Extrudate 9-11

PRODUKTINFORMATION

- Sortiment 12-13
- Inhaltsstoffe 14-15

NUTRIBIRD HANDAUFZUCHTFUTTER

- Wann wird Handaufzucht angewendet? 16
- Wie wird Handaufzuchtfutter verabreicht? 16-17
- Worauf muss man bei der Handaufzucht achten? 18-19
- Absetzen von handaufgezogenen Vögeln 20
- Zusammensetzung des NutriBird Handaufzuchtfutters 21
- Die am häufigsten gestellten Fragen über NutriBird Handaufzuchtfutter 22
- 09-06-04 A new star is born ... 23

REFERENZEN

- Meine Erfahrungen mit NutriBird 24-25
- Referenzen 26
- NutriBird... Weltweit 27

1994: Beginn der neuen Zeitrechnung bei der Vogelfütterung

Viele Gesundheitsprobleme bei Vögeln werden durch eine unausgewogene Ernährung verursacht.

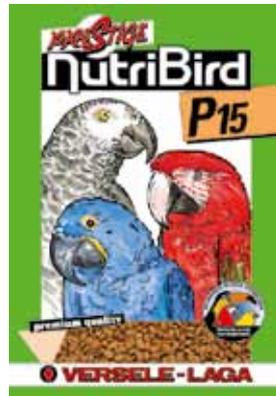
Bis vor einigen Jahren war Vogelernährung sehr einseitig. Auch jetzt noch hat der Nährwert der meisten klassischen Vogelfuttermittel einen Rückstand gegenüber der menschlichen Nahrung und der Nahrung für andere Tierarten.

Für eine optimale Ernährung müssen mehr als 40 verschiedene Nahrungselemente im richtigen Verhältnis im Futter vorhanden sein. Kalziummangel, Vitamin A-Mangel, Fettsucht, Jodmangel, Gicht und Eisen-speicherkrankheit sind Erkrankungen, mit denen jeder Vogeltierarzt täglich konfrontiert wird. Subtilere Nahrungsmängel werden jedoch häufig nicht bemerkt und äußern sich in chronischen Krankheiten, Federabweichungen, verminderter Fruchtbarkeit und einer kürzeren Lebensdauer.

Versele-Laga ist jedoch um die Gesundheit Ihrer Vögel, ihre Zuchtergebnisse und dem Fortbestand Ihres Hobbys besorgt. Durch

große Investitionen in wissenschaftliche Forschung erwarb man das nötige Wissen um **NutriBird**, ein gesundes und ausgewogen zusammengestelltes Vogelfutter, zu produzieren.

Im Jahr 1994 werden die ersten Extrudate von NutriBird auf den Markt gebracht wurden. Am Anfang wurde diese neue Ernährungsweise von manchem Züchter eher skeptisch betrachtet. Aber jetzt, so viel Jahre später, ist vielen deutlich geworden, dass die Verwendung eines Komplettfuttermittels nur Vorteile bietet.



1994



2010



“Als Tierarzt kann ich sagen, dass die besonderen Probleme bei Vögeln ernährungsbedingt sind. Früher bekamen die Vögel nur eine Samenmischung, die man mit Obst und Gemüse ergänzte. Die Vögel jedoch pickten ihre Lieblingskost heraus und dadurch wurde ihre Nahrung sehr einseitig. Mit dem Füttern von **NutriBird** ist das alles sehr viel einfacher geworden und meine Zuchtergebnisse sind ausgezeichnet.”

Dr. P. & J. Vandercruyssen

Oosterzele (B)

“Ich gebe als Basisfutter - das ist für mich kein Diskussionspunkt mehr - ausschließlich **NutriBird** Extrudate. Dazu gebe ich immer noch 10% kleine Samen und Obst. Zu meiner großen Überraschung waren Vögel, die schon Jahre nicht mehr gebrütet hatten, plötzlich in Stimmung gekommen, zu brüten nachdem sie einige Monate mit **NutriBird** gefüttert wurden. Sie waren sehr stimuliert und haben direkt mit großem Erfolg Junge aufgezogen.”

Josef Hartl

Gabblingen (D)

Wodurch unterscheiden sich NutriBird Pellets von den klassischen Samenmischungen?



*NUTRIBIRD ist ein wissenschaftlich ausgeglichenes Vogelfutter, das Nahrungsmängel ausschließt.

Die extrudierten NutriBird Körnchen sind **vollständige Vogelfutter**. Sie führen den Vögeln alle notwendigen Elemente zu, die für eine ausgeglichene gesunde Ernährung erforderlich sind.

Die Extrusion ist ein **modernes Herstellungsverfahren**, wobei die Nahrungselemente durch Hinzufügen von Wasser und Dampf kurz gekocht werden. Dabei werden die Nährstoffe ‚aufgeschlossen‘ und damit besser für die Vögel verwertbar. Ein weiterer Vorteil für die Vögel ist die hohe Verdaulichkeit des Futters. Durch die hohe Temperatur beim Extrusionsverfahren (mehr als 150°C) wird der größte Teil der Keime abgetötet. Dadurch reduziert sich die Gefahr von Infektionen über das Futter.

Die NUTRIBIRD Vogelfutter werden gemäss **konstanter Rezepturen** zubereitet und es werden nur qualitativ hochwertige Zutaten verwendet. Die Produkte entsprechen strengsten Qualitätsnormen.

Da das hochwertige Extrudat **vollständig aufnehmbar** ist, fressen mit NUTRIBIRD gefütterte Vögel bis zu 1/3 weniger als bei einer Fütterung mit Getreide und Samen. Samen, Gemüse, Obst oder Leckereien können der Ration hinzuge-

fügt werden unter der Voraussetzung, dass sie nicht mehr als 25% der gesamten Futterration ausmachen, um eine Reduktion des Nährwertes und eine Störung des Nahrungsgleichgewichtes zu verhindern.

Das NUTRIBIRD Sortiment bietet **für jede Lebenssituation** ein geeignetes Futter. Nicht nur für erwachsene Vögel mit normaler Aktivität, sondern auch für aufwachsende Vögel und für Vögel in der Zuchtperiode. Die Zuchtfutter unterscheiden sich durch ihren höheren Gehalt an Eiweiß, Vitaminen und Aminosäuren. Sie unterstützen die Zuchtcondition der Vögel, vor allem wenn die Vögel mehrfach legen, wobei die Küken im Nest der Eltern gefüttert werden.

Vögel, die mit NUTRIBIRD gefüttert werden, sind zweifellos gesünder.

Vorteile der Fütterung mit NutriBird Pellets

- Angepasste Rezepte pro Vogelart
- Bessere Kondition
- Längere Lebensdauer
- Strahlendere Gefiederfarben
- Früher geschlechtsreife Vögel
- Verbesserte Fruchtbarkeit
- Größere Eier und gesündere Küken
- Erhöhte Schlüpfrate
- Weniger Futterverbrauch
- Keine Futterreste



Das Rezept

Im Gegensatz dazu, was Kritiker manchmal behaupten, ist die Extrusion kein Mittel, um Grundstoffe minderer Qualität zu verarbeiten. Zur Produktion der NutriBird Extrudate werden nur Grundstoffe erster Wahl verwendet. Auf Basis von Untersuchungen verschiedener renommierter Wissenschaftler wird die Zusammensetzung festgelegt. Die Erkenntnisse, die während der jahrelangen Untersuchungen im eigenen Pet Research Center und bei verschiedenen führenden Züchtern gesammelt wurden, bilden eine praktische Ergänzung.



Mit natürlichen Zutaten

Die Grundstoffe zur Produktion von NutriBird werden im Hinblick auf die natürliche Ernährungsweise der verschiedenen Vogelarten gewählt.

- NutriBird P und NutriBird G: mit zusätzlichen **geschälten Erdnüssen**. Dies hat eine günstige Wirkung auf die Schmackhaftigkeit und erhöht den Fettgehalt der Extrudate, wodurch der natürlichen Ernährung dieser Vogelarten besser entsprochen wird.
- NutriBird B: auf Basis von 50% **Hirse**, mit **zusätzlichem Jod**.
- NutriBird C: auf Basis von 50% **Kanariensaart**.
- NutriBird T16 und Beo Komplet: auf Basis von **frischen Früchten**, mit **niedrigem Eisengehalt**.



Mit frischen Früchten

Alle NutriBird Extrudate werden mit frischen Früchten produziert: Während des Extrusionsprozesses wird ein frisches Fruchtpüree in die Pellets injiziert. Auch dies erhöht die Schmackhaftigkeit der Pellets und verschafft eine größere Ähnlichkeit mit der natürlichen Ernährung. Diese frischen Früchte sind gleichzeitig eine Quelle zusätzlicher natürlicher Vitamine.



Mit Yucca und Florastimul

Alle Produkte von NutriBird enthalten auch Yucca-Extrakte und Florastimul. Yucca-Extrakte sind natürliche Pflanzenextrakte des Yucca-Baumes, die das Ammoniak im Verdauungssystem binden und einem reduzierten Geruch der Exkremente zur Folge haben. Florastimul ist eine einzigartige Mischung von Fructo-Oligosacchariden, welche die natürliche Darmflora stimuliert und somit die Darmfunktion unterstützt.





Wie gewöhnen Sie Ihre Vögel an extrudierte NutriBird Körnchen?

Auch wenn Sie davon überzeugt sind, dass die Verwendung der extrudierten NutriBird Futter viele Vorteile bietet, muss noch ein sehr bedeutendes Hindernis überwunden werden, nämlich **die Umstellung**.

In der Vergangenheit wurden bereits verschiedene Methoden vorgestellt, um die Umstellung zu einem guten Ende zu bringen. Doch ab und zu und zur großen Enttäuschung des Vogelhalters, ist es auch schon passiert, dass die Umstellung nicht gelungen ist. Meistens waren die Probleme auf eine falsche Berechnung des Futterverbrauchs pro Tag zurückzuführen. Auch ein Mangel an Ausdauer beim Vogelhalter spielt eine große Rolle. Jedenfalls erfolgte bei allen Methoden, die wir bis jetzt vorgestellt haben, eine Mischung von Samen und Extrudaten und das Futter musste pro Tag rationiert werden. Wenn die Berechnung der Tagesration nicht ausreichend genau erfolgt, wird es sehr schwierig sein, den Vogel an das neue Futter zu gewöhnen. Auch für Vögel, die in der Gruppe gehalten werden, waren alle bestehenden Methoden sehr schwer einsetzbar. Darum haben wir immer weiter nach einfachen und doch zuverlässigen Umstellungsmethoden gesucht.

So entstand die NutriBird Alternate Day-Methode, die sich bis heute als zuverlässigste und erfolgreichste Art der Umstellung herausgestellt hat. Dies bedeutet jedoch nicht, dass andere Methoden, die einige Vogelhalter durch persönliche Erfahrungen entwickelt haben, nicht genauso effektiv sind. Der große Vorteil der **NutriBird Alternate Day-Methode** ist, dass sie auch bei Vögeln angewendet werden kann, die in der Gruppe gehalten werden. Bei dieser Methode erfolgt keine Mischung mehr von Samen und Pellets.



„Als Futter bekamen die Hakengimpel das, was sie jedes Jahre während der Aufzucht erhielten. **NutriBird** steht während des ganzen Jahres auf dem Speiseplan. Während der Aufzucht bekommen die Vögel immer genügend Eifutter mit Ameisenlarven und Buffalowürmern (tiefgefroren). Dieses Nest wurde dann auch groß ohne einen einzigen Samen.“
(Hakengimpel als Pflege-elter' - Zeitschrift KEV)

Willy Janssens

Itegem (B)

„Wir haben zahlreiche Extrudaten ausprobiert, die mit mehr oder weniger Erfolg von den Vögeln akzeptiert wurden. Deshalb haben wir damit aufgehört. Ungefähr vor einem Jahr haben wir **NutriBird** ausprobiert. Natürlich mit einem skeptischen Blick wegen der früheren schlechten Erfahrungen mit den anderen Extrudate. Was stellt sich heraus? Die Vögel haben **NutriBird** sehr schnell akzeptiert, die Umstellung verlief prima und seitdem füttern wir nur noch **NutriBird**.“

Walter Zimmerman

Ebermannstadt (D)



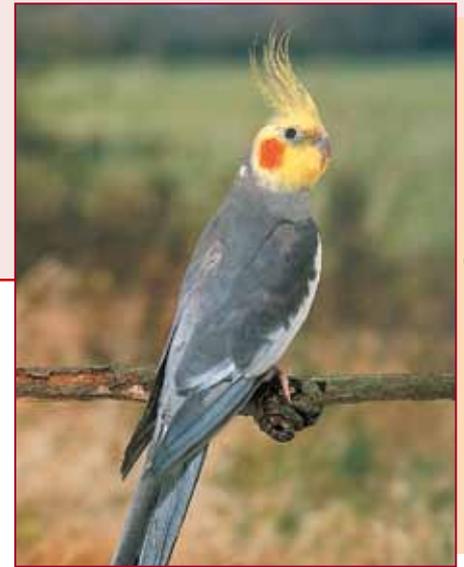
NutriBird Alternate Day-Methode

1. Vorbereitungsphase

Bei kleineren Arten (Kanarienvögel, Exoten, Waldvögel, Wellensittiche, ...) wird empfohlen, sie zuerst auf die Umstellung vorzubereiten. Es ist nicht die Absicht, die Vögel in dieser Vorbereitungsphase zum Fressen von Extrudaten zu zwingen. Man lehrt die Vögel, die extrudierten Körnchen als Teil der Nahrung zu erkennen. Man gibt 2 bis 3 Wochen lang die normale Saatmischung mit 10% hinzugefügten Extrudaten. Bei Papageien und großen Sittichen ist diese Vorbereitungsphase nicht erforderlich.

2. Die eigentliche Umstellung

Während der Umstellung erfolgt keine Mischung mehr von Samen und Pellets. Den Vögeln werden ständig reine Extrudate zur Verfügung gestellt. Gemäss folgendem Schema erhalten die Vögel an einigen Tagen auch noch einen gesonderten Behälter mit Samen nach Belieben. Die Zeiträume, in denen die Vögel nur NutriBird bekommen, werden jedoch stets länger, sodass sie verpflichtet sind, mehr von den Extrudaten zu fressen. Um kein Risiko einzugehen, dass die Vögel zu viel Gewicht verlieren, werden die ‚Samen-Tage‘ in das Schema eingebaut. Während dieser Tage können die Vögel die Energie zurückgewinnen, die sie eventuell durch eine reduzierte Futteraufnahme während der ‚Extrudat-Tage‘ verloren haben.



3. Allgemeine Tipps

- ✓ Führen Sie die Futterumstellung nur bei gesunden Vögeln durch.
- ✓ Neu gekaufte Vögel stellen Sie am besten nicht sofort um.
- ✓ Legen Sie die erforderliche Pünktlichkeit an den Tag und beobachten Sie Ihre Vögel gut.
- ✓ Sorgen Sie dafür, dass während der ‚Extrudat-Tage‘ keine verschütteten Samen auf dem Boden liegen.

NUTRIBIRD ALTERNATE DAY METHODE

T1	NutriBird
T2	NutriBird + Samen
T3	NutriBird
T4	NutriBird + Samen
T5	NutriBird
T6	NutriBird
T7	NutriBird + Samen
T8	NutriBird
T9	NutriBird
T10	NutriBird + Samen
T11	NutriBird
T12	NutriBird
T13	NutriBird
T14	NutriBird + Samen
T15	NutriBird
T16	NutriBird
T17	NutriBird
T18	NutriBird + Samen
T19	NutriBird
T20	NutriBird
T21	NutriBird
T22	NutriBird

T23	NutriBird + Samen
T24	NutriBird
T25	NutriBird
T26	NutriBird
T27	NutriBird
T28	NutriBird + Samen
T29	NutriBird
T30	NutriBird
T31	NutriBird
T32	NutriBird
T33	NutriBird
T34	NutriBird + Samen
T35	NutriBird
T36	NutriBird
T37	NutriBird
T38	NutriBird
T39	NutriBird
T40	NutriBird + Samen
T41	NutriBird
T42	NutriBird
T43	NutriBird
T...	NutriBird



12 goldene Tipps für eine reibungslose Umstellung

1. Eine Umstellung nur mit 100 prozentig **gesunden Vögeln**. Jede Futteränderung ist eine Art Stress, was bei Vögeln, die nicht in optimaler Kondition sind, Probleme verursachen kann.
2. Indem man erst **einige Paare** umstellt, kann man sicher einige Erfahrungen sammeln. Diese Erfahrungen sind dann bei der späteren Umstellung aller Vögel sehr nützlich.
3. Während der Umstellung ist es notwendig die Vögel gut zu **beobachten**. Sorgen Sie dafür, dass die Vögel in einem Käfig (Voliere) sitzen, der eine gute Beobachtung gewährleistet.
4. Die Vögel sollten **individuell** (oder maximal als Paar) untergebracht sein, um eine gute Rationierung zu ermöglichen. Ausnahme: NutriBird Alternate Day Methode (siehe Seite 6).
5. Während der Umstellungsperiode muss man **akkurat** arbeiten. Täglich zur selben Zeit füttern, korrekte Portionen, öfter am Tag beobachten, ...
6. **Junge Vögel** werden sich schneller an das neue Futter anpassen. Junge Vögel können sicher und einfach während der Entwöhnung umgestellt werden. So können Sie allmählich eine Vogelgruppe aufbauen, die an NutriBird gewöhnt ist.
7. Fangen Sie nicht direkt mit der Umstellung an. Planen Sie eine **Vorbereitungsperiode** von 2 bis 3 Wochen ein, in der 10% von dem normalen Futter aus NutriBird besteht. So lernen die Vögel allmählich, NutriBird als einen normalen Bestandteil des Futters zu erkennen.
8. Am Anfang (und sicher bei Vögeln in der Entwöhnungsperiode) kann man die Vögel leichter zum Fressen von NutriBird animieren, indem die Extrudate etwas **weicher** gemacht werden. Das heißt, NutriBird wird mit dem feuchten Eifutter gemischt.
9. Geben Sie NutriBird in die alten, **vertrauten Futternäpfe**. Nehmen Sie für das bisherige Futter einen neuen, unbekanntes Futternapf, den Sie an einer schwer zugänglichen Stelle aufhängen.
10. "**Sehen wie andere essen, verführt selbst zum Essen**" gilt auch für Vögel. Die Anwesenheit einiger Vögel, die bereits längere Zeit an NutriBird gewöhnt sind, kann die Umstellung beschleunigen.
11. Wenn sich die Kondition eines Vogels während der Umstellung verschlechtert, weil er zu wenig oder überhaupt keine Extrudate fressen will, ist es besser, eine Weile die Umstellung zu **stoppen**, und dem Vogel wieder seine gewohnte Nahrung anzubieten. Nach ein paar Tagen kann man dann einen erneuten Umstellungsversuch starten.
12. Einen hinzugekauften Vogel muss man sich erst 3 bis 4 Wochen an die neue Umgebung gewöhnen lassen, bevor man mit der Umstellung beginnt.



"Wenn die Jungen ausgeflogen sind, fressen sie gerne von dem Aufzuchtfutter mit eingemischtem **NutriBird**-Extrudaten, die, gemischt mit dem lockeren Aufzuchtfutter, leicht feucht und deshalb weich geworden sind. Die Umstellung zu den trockenen **NutriBird** Extrudaten dauert dann nur noch ein paar Tage. Die Jungen fressen sie sehr gerne und entwickeln sich zu prächtigen, in guter Kondition befindenden Kostbarkeiten" (Züchten mit Buchfinken - AVIBO - Zeitung).

Marnix Heyerick

Deinze (B)

"Ich bin Züchter von Papageien und Aras in Portugal. Im Moment verwende ich die Produkte von **NutriBird**, mit denen ich sehr gute Resultate erzielt habe. Viele Leute fragen mich, wie es möglich ist, dass ich solche schöne Vögel züchten kann."

Ramiro Lopes

Pombal (P)

Die am häufigsten gestellten Fragen über NutriBird Extrudate

Management

? Gibt es Tabellen, die für die verschiedenen Vogelarten zeigen, wie viel Gramm NutriBird die Vögel fressen?

Die Menge Futter, die ein Vogel zu sich nimmt, wird von seinem momentanen Energiebedarf und von der Art des Vogels bestimmt. Der Energiebedarf ist davon abhängig, wie der Vogel gehalten wird, u.a.:

- die Umgebungstemperatur (Sommer, Winter, im Haus),
- die Flugmöglichkeiten (Käfig, große Voliere),
- der physiologische Zustand (Eiablage, Mauser, Wachstum, Ruhe)
- die Art und Menge der Zufütterung (keine, energiereiche, energiearme).

Außerdem sorgt die Art des Vogels auch noch für individuelle Unterschiede:

- es gibt schlechte und gute Fresser
- die Größe des Vogels (es gibt Graupapageien von 350 g und von 600 g)
- das Temperament des Vogels (aktiv oder ruhig)

Deshalb kann man keine exakten Daten in Tabellen aufnehmen.

? Wann muss man vom Pflegefutter (z.B. NutriBird C 15) auf das Zuchtfutter (z.B. NutriBird C 19) wechseln und umgekehrt? Was muss ich meinen jungen Vögeln geben

Zuchtfutter gibt man 2 bis 3 Wochen vor dem Zusammenbringen der Paare, oder 4 bis 6 Wochen bevor man das erste Ei erwartet. Man gibt das Zuchtfutter weiter bis die Vögel die Mauser hinter sich haben.

Jungen Vögel gibt man eiweißreiches Zuchtfutter bis sie völlig ausgewachsen sind und die Mauser vorbei ist.

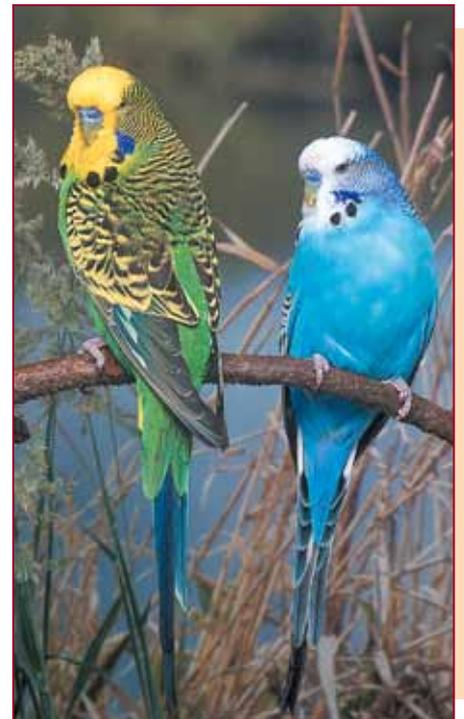
? NutriBird kostet mehr als Samenmischungen. Mein Hobby darf etwas kosten, aber es muss bezahlbar bleiben. Kann ich deshalb NutriBird füttern?

Bei der Beurteilung des Futters soll man nicht nur den eigentlichen Kilopreis kalkulieren, der tatsächlich höher liegt als der für Samenmischungen. Man muss auch die Vorteile des Fütterns mit Extrudaten beachten:

- wegen besserer Verdaulichkeit sind kleinere Mengen Futter nötig
- keine Verschwendung, da der Vogel keine Auslesemöglichkeit hat
- es bleiben im Napf keine vollständigen Futterreste zwischen den Schalen zurück
- Zusatzfutter und Vitamine sind nicht nötig
- weniger Arbeit beim Füttern (nur einmal füttern) und beim Säubern (keine Futterreste auf dem Boden)
- gesündere Vögel, also mehr Junge und weniger Kosten (Tierarzt, Medizin, ...)

? Welches Futter wird für die verschiedenen Vögel empfohlen, so wie z.B. Kanarien, Wellensittiche und Nymphensittiche, ... , die in einer Mischvoliere untergebracht sind?

Da die Körner für die spezifischen Futterbedürfnisse der verschiedenen Vogelarten entwickelt sind, kann man keine von den NutriBird-Sorten als ein Allround-Futter bevorzugen. Für eine gemischte Voliere muss man das nötige Futter in Abhängigkeit von der wichtigsten Vogelgruppe wählen, aber natürlich auch die Größe der anderen Vögel mit einkalkulieren.



? Wie lang sind die NutriBird-Extrudate haltbar? Muss ich sie gekühlt bzw. tiefgefroren lagern?

Wenn NutriBird trocken und bei Zimmertemperatur gelagert wird, ist die Haltbarkeit der Zutaten bis ein Jahr ab Produktionsdatum garantiert. Alle NutriBird Produkte haben übrigens ein Verfallsdatum auf der Packung. Außerdem sind sie nicht in einfache Papiertüten verpackt, sondern in Tüten mit luft- und wasserdichter Innenschicht. Andere Produkte geben tatsächlich eine längere Haltbarkeit an, damit wird aber der Zeitverlust des Überseetransports kompensiert, aber nach einem Jahr ist die Wirkung der vorhandenen Vitamine stark vermindert. Das tritt auch ein, wenn man die Pellets einfriert oder kühlt.



Zusatzfutter

? Reicht das Zuchtfutter von NutriBird während der Zucht aus oder muss ich noch Eifutter dazugeben? Muss ich während der Zucht meinen Waldvögeln noch lebendes Futter dazugeben?

Was den Inhalt der einzelnen Nahrungsteile betrifft, ist das Zuchtkonzept von NutriBird sicherlich ausreichend (P19, G18, C19, B18), um ein problemloses Wachstum der jungen Vögel zu garantieren. Es ist wohl so, dass die meisten Vogeleltern, die selbst noch mit Samen und Eifutter aufgezogen wurden, ihre Jungen nur füttern wollen, wenn sie Eifutter zur Verfügung haben. Deshalb ist es zu empfehlen, den Vögeln mit Jungen täglich eine frische Portion Eifutter zu geben. Das selbe trifft auch auf umgestellte Waldvögel zu. Sie werden es vorziehen, ihren Jungen "lebendes Futter" (Mehlwürmer, Pinky's ...) zu geben.

? Ich habe ein Paar Graupapageien, die einfach nicht brüten wollen. Ich lasse alle Eier (meistens befruchtet) mit einer Brutmaschine ausbrüten. Dadurch legt das Weibchen ungefähr alle zwei Monate neue Eier. Muss ich neben NutriBird P19 noch extra Calcium hinzugeben?

Für das Eierlegen benötigt ein Vogel bis zu 20% von seinem verfügbaren Körpercalcium. Eine hohe Zufuhr von Calcium in dieser Periode ist deshalb sicher wünschenswert. Für Vögel, die extrem viel legen, ist es zu empfehlen eine extra Portion Calcium dem NutriBird hinzu zu geben: Austernschalen, Sepiaschalen, wasserlösliches Calcium (Calcilux Orlux), ...

? Muss ich meinen Vögeln weiterhin Grit und Magenkiesel geben, wenn ich NutriBird füttere?

Die NutriBird Extrudate kommen weich in den Magen, können also verdaut werden, ohne dass Kieselsteinchen im Magen vorhanden sein müssen. Aber es kann doch interessant sein, den Vögeln Magenkiesel zur Verfügung zu stellen. Die Steinchen spielen eine große Rolle in der Motorik und Peristaltik des Magens und der Därme und haben so einen günstigen Einfluss auf die Verdauung.

NutriBird Pellets enthalten genügend Calcium und andere Mineralien und Spurenelemente, um eine normale Funktion des Organismus zu gewährleisten. Das Zufüttern von Grit als zusätzliche Calcium-Quelle kann bei Vögeln mit einer hohen Eierproduktion oder bei Jungen mit einem schnellen Wachstum interessant sein.

? Müssen die Vögel noch gegen Würmer, Coccidiose, ... behandelt werden, wenn man NutriBird füttert?

Die NutriBird Extrudate enthalten keine Medizin, so dass alle Vorsorgemaßnahmen, die man normalerweise ausführt, weiterhin gemacht werden müssen. Wenn die Vögel NutriBird fressen, ist das Verabreichen von flüssiger Medizin äußerst einfach. Abends nimmt man das ganze Futter weg. Am folgenden Morgen gibt man den Vögeln ungefähr $\frac{1}{4}$ ihrer Tagesportion, worauf die flüssige Medizin gesprüht ist. Wenn diese Portion aufgefressen wurde, kann man den Rest des normalen Futters geben. So ist man sicher, dass die Medizin in der korrekten Menge aufgenommen worden ist.



**? Ich bin Züchter von roten Kanarien.
Wie kann ich meinen Vögeln den roten
Farbstoff geben, wenn ich NutriBird
gebrauche?**

Für rote Kanarienvögel, und einige andere rote Vogelarten (Kapuzenzeisig, Kreuzschnabel, ...) bleibt das Zufüttern eine Notwendigkeit. Den roten Farbstoff nur dem Wasser beigeben, gibt keine ausreichende Sicherheit für eine gute Färbung der Vögel. Deshalb muss man den Vögeln zusätzlich Eifutter mit den nötigen Farbstoffen gemischt geben.

**? Kann ich NutriBird C19 für rezessiv weiße
Kanarien gebrauchen?**

Einer der Eigenschaften der rezessiv weißen Kanarien ist, dass er keine Farbpigmente in seinen Federn einlagert. Die Farbqualität wird ausschließlich durch die Struktur der Federn bestimmt. Bei dieser Vogelsorte ist es wichtig, sie in eine optimale Kondition zu bringen, so dass die Federn die genaue Lichtspiegelung wiedergeben. Das richtige "Waschmittel" wird einen wichtigen Einfluss auf die Federstruktur und Lichtspiegelung haben. Das Füttern mit NutriBird hat keinen Einfluss auf die Farbe der rezessiv weißen Kanarien.

**? Früher gab ich meinen Vögeln neben der
Samenmischung noch allerlei Beifutter.
Seitdem ich NutriBird gebrauchte, weiß
ich nicht ob dies noch notwendig ist?**

Wenn Sie wünschen, können Sie neben NutriBird noch bis zu einem Maximum von 20% andere Futtermittel geben, es ist aber nicht notwendig. Sie können selbst wählen aus: Samen, gekeimte Samen, Eifutter, Obst, Gemüse, ...

NutriBird

NutriBird NutriBird ist das erste und einzige extrudierte Vogelfutter, das in Europa produziert wird, was einige Vorteile bietet:

- Die Firma Versele-Laga hat über ganz Europa ein Netzwerk von zuverlässigen Verteilern, auf die sie sich schon seit Jahren verlassen kann = **Kontinuität der Verfügbarkeit ist gesichert.**
- Der Distributionsweg ist kurz = **immer frische Produkte verfügbar.**
- Kurzer Abstand zwischen Produktions- und Verkaufspunkt = **keine hohen Transportkosten, die den Preis unnötig erhöhen.**
- Kein Transport über See = **geringere Gefahr, dass Feuchtigkeit eindringt.**
- Professionelle Unterstützung von Tierärzten und Vogelspezialisten = **bessere Information.**



"Ich muss gestehen, dass die Zuchtergebnisse mit den NutriBird Extrudaten deutlich verbessert sind. Und sogar so, dass ich die jetzige Kondition meiner Vögel nicht mehr verbessern kann."

Dr. Vandersanden

Veldwezelt (B)

Mitglieder der Arbeitsgruppe WILDE DUIVEN, Aviornis VZW, verwenden seit vielen Jahren NutriBird T16 als Hauptfutter für Fruchttauben. Die Vögel befinden sich dadurch in optimaler Kondition und die Zuchtergebnisse haben sich bemerkenswert verbessert.

Seth Martens (B)

www.aviornis.be/wilde-duiven



Sortiment

PELLETS

				KG		
P15	Original Tropical	Papageien	Erhaltung	1*	4*	10
				1*	4*	10
P19	Original Tropical	Papageien	Zucht, Mauser	-	-	10
				-	-	10
G14	Original Tropical	Großsittiche	Erhaltung	1*	-	10
				1*	-	10
G18	Original Tropical	Großsittiche	Zucht, Mauser	-	-	10
				-	-	10
C15		Kanarien, Waldvögel, Exoten	Erhaltung	1*	5*	-
C19		Kanarien, Waldvögel, Exoten	Zucht, Mauser	-	5*	-
B14		Wellensittiche, Kleinsittiche	Erhaltung	0.8*	4*	-
B18		Wellensittiche, Kleinsittiche	Zucht, Mauser	-	4*	-
Uni	Komplet	Kleine Obst- und Insektenfresser	Erhaltung, Zucht, Mauser	1*	-	-
F16		Mittelgroße Obst- und Insektenfresser	Erhaltung, Zucht, Mauser	0.8*	-	10
Beo	Komplet	Große Obst- und Insektenfresser	Erhaltung, Zucht, Mauser	0.5*	-	10
T16		Große Obstfresser	Erhaltung	-	-	10
T20		Große Obstfresser	Zucht, Mauser	-	-	10
H16		Nashornvögel	Erhaltung, Zucht, Mauser	-	-	10

HANDAUFZUCHTFUTTER

				KG		
A19		Aras, Graupapageien	Von Tag 1 bis Entwöhnung	0,8	3	-
A19 High Energy		Vögel mit hohem Energiebedarf	Von Tag 1 bis Entwöhnung	0,8	3	-
A21		Alle Jungvögel	Von Tag 1 bis Entwöhnung	0,8	3	-

* Diese Produkte sind in einer Schutzumgebung, 100% guaranteed freshness' verpackt.

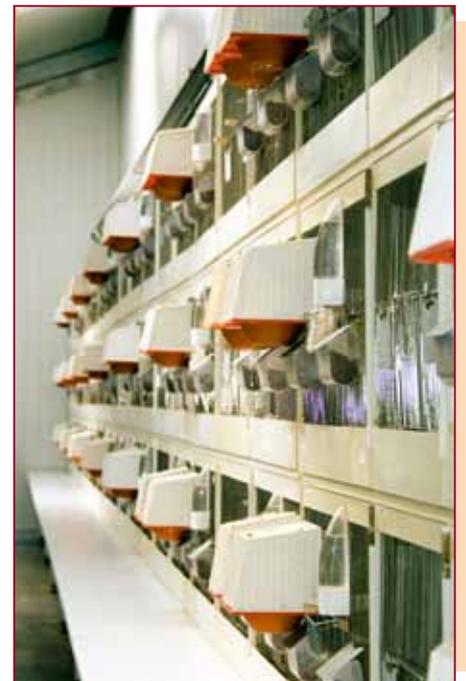


100% guaranteed freshness'

Für die meisten Produkte von NutriBird wird eine fortschrittliche Verpackungsmethode verwendet, die im Vogelfuttersektor neu ist. Die Produkte mit dem Logo '100% guaranteed freshness' sind in einer Schutzumgebung verpackt. Sauerstoff wird aus der Verpackung entfernt und durch ein geruchs- und geschmacksneutrales Gas ersetzt. Auf diese Art und Weise können sich keine schädlichen Mikroorganismen in der Verpackung entwickeln und gleichzeitig wird eine optimale Erhaltung der Vitamine gewährleistet. Die Spezialfolie schützt die Produkte gegen Licht, Luft und Feuchtigkeit. Diese aus der Lebensmittelindustrie übernommene Verpackungstechnik garantiert eine optimale Aufbewahrung der NutriBird Extrudate.



Versele-Laga Pet Research Center



Inhaltsstoffe



1kg - 4kg - 10kg

10kg

1kg - 10kg

10kg

5kg

1kg - 5kg

		Protein	Fat content	Rohfaser	Rohasche		Ca	P	Na	Mg		Fe (Gehalt total)	E2 (Jod)	E4 (Kupfer)	E5 (Mangan)	E6 (Zink)	E8 (Selen)
		%	%	%	%		%	%	%	%		mg	mg	mg	mg	mg	mg
P15	Original Tropical	15.00	16.00	3.50	6.50		0.90	0.60	0.15	0.15			2.30	11.00	110.00	105.00	0.32
P19	Original Tropical	19.00	16.00	3.50	6.50		0.90	0.60	0.15	0.17			2.50	12.00	120.00	115.00	0.34
G14	Original Tropical	14.00	16.00	3.50	6.50		0.90	0.60	0.15	0.15			2.30	11.00	110.00	105.00	0.32
G18	Original Tropical	18.00	16.00	3.50	6.50		0.90	0.60	0.15	0.17			2.50	12.00	120.00	115.00	0.34
C15		15.00	16.00	3.50	6.50		0.90	0.60	0.15	0.15			2.30	11.00	110.00	105.00	0.32
C19		19.00	16.00	3.50	6.50		0.90	0.60	0.15	0.17			2.50	12.00	120.00	115.00	0.34
B14		14.00	8.00	3.50	6.50		0.90	0.60	0.15	0.17			2.30	11.00	110.00	105.00	0.32
B18		18.00	8.00	3.50	6.50		0.90	0.60	0.15	0.17			2.50	12.00	120.00	115.00	0.34
Uni	Komplet	18.00	16.00	3.50	6.50		0.90	0.60	0.15	0.17			2.50	12.00	120.00	115.00	0.34
F16		16.00	8.00	3.00	3.50		0.90	0.60	0.15	0.15		< 85.00	2.50	12.00	120.00	115.00	0.34
Beo	Komplet	16.00	8.00	3.00	3.50		0.90	0.60	0.15	0.15		< 85.00	2.50	12.00	120.00	115.00	0.34
T16		16.00	8.00	3.00	3.50		0.90	0.60	0.15	0.15		< 85.00	2.50	12.00	120.00	115.00	0.34
T20		20.00	8.50	2.50	5.00		1.20	0.75	0.15	0.15		< 85.00	2.50	12.00	120.00	115.00	0.34
H 16		16.00	8.00	3.00	3.50		0.90	0.60	0.15	0.15		< 85.00	2.50	12.00	120.00	115.00	0.34
A19		19.00	12.00	3.00	6.00		0.90	0.60	0.20	0.17			3.00	10.00	100.00	100.00	0.30
A19	High Energy	19.00	15.00	3.00	6.00		0.90	0.60	0.20	0.17			3.00	10.00	100.00	100.00	0.30
A21		21.00	8.00	3.00	6.00		0.90	0.60	0.20	0.17			3.00	10.00	100.00	100.00	0.30

MINERALIEN (TOTAL)

SPURENELEMENTE (ZUGEFÜGT)

VITAMINE (ZUGEFÜGT)



4kg 800g - 4kg 1kg 800g - 10kg 500g - 10kg 10kg 10kg 800g - 3kg

VITAMINE (ZUGEFÜGT)	VITAMINE (ZUGEFÜGT)															AMINOSÄUREN (TOTAL)			
	Vit. A I.E.	β-Karotin mg	Vit. D3 I.E.	Vit. E mg	Vit. K mg	Vit. B1 mg	Vit. B2 mg	Vit. B3 mg	Vit. B6 mg	Vit. B12 mg	Vit. C mg	Vit. PP mg	Folsäure mg	Biotin mg	Choline Chlorid mg	Lysin %	Methionin %	Tryptofan %	Threonin %
8000	4.80	1650	90.00	3.00	7.50	17.50	22.00	6.50	0.03	55.00	90.00	1.65	0.29	650	0.80	0.35	0.15	0.50	
8500	5.20	1800	100.00	3.50	8.50	19.00	24.00	7.00	0.04	60.00	95.00	1.80	0.31	725	0.95	0.45	0.20	0.75	
8000	4.80	1650	90.00	3.00	7.50	17.50	22.00	6.50	0.03	55.00	90.00	1.65	0.29	650	0.75	0.35	0.15	0.45	
8500	5.20	1800	100.00	3.50	8.50	19.00	24.00	7.00	0.04	60.00	95.00	1.80	0.31	725	0.90	0.45	0.20	0.60	
15000	-	1650	90.00	3.00	7.50	17.50	22.00	6.50	0.03	55.00	90.00	1.65	0.29	650	0.90	0.30	0.15	0.45	
16500	-	1800	100.00	3.50	8.50	19.00	24.00	7.00	0.04	60.00	95.00	1.80	0.31	725	0.95	0.45	0.20	0.60	
8000	4.80	1650	90.00	3.00	7.50	17.50	22.00	6.50	0.03	55.00	90.00	1.65	0.29	650	0.75	0.35	0.15	0.50	
8500	5.20	1800	100.00	3.50	8.50	19.00	24.00	7.00	0.04	60.00	95.00	1.80	0.31	725	0.95	0.40	0.20	0.65	
16500	-	1800	100.00	3.50	8.50	19.00	24.00	7.00	0.04	60.00	95.00	1.80	0.31	725	0.95	0.45	0.20	0.60	
8500	5.20	1800	100.00	3.50	8.50	19.00	24.00	7.00	0.04	60.00	95.00	1.80	0.31	725	0.80	0.30	0.15	0.55	
8500	5.20	1800	100.00	3.50	8.50	19.00	24.00	7.00	0.04	60.00	95.00	1.80	0.31	725	0.80	0.30	0.20	0.55	
8500	5.20	1800	100.00	3.50	8.50	19.00	24.00	7.00	0.04	60.00	95.00	1.80	0.31	725	0.80	0.30	0.20	0.55	
8500	5.20	1800	100.00	3.50	8.50	19.00	24.00	7.00	0.04	60.00	95.00	1.80	0.31	725	0.80	0.30	0.20	0.55	
8500	5.20	1800	100.00	3.50	8.50	19.00	24.00	7.00	0.04	60.00	95.00	1.80	0.31	725	0.80	0.35	0.20	0.70	
8500	5.20	1800	100.00	3.50	8.50	19.00	24.00	7.00	0.04	60.00	95.00	1.80	0.31	725	0.80	0.30	0.20	0.55	
7200	4.35	1500	85.00	3.00	7.50	16.00	20.00	6.00	0.03	60.00	80.00	1.50	0.26	600	0.95	0.53	0.20	0.68	
7200	4.35	1500	85.00	3.00	7.50	16.00	20.00	6.00	0.03	60.00	80.00	1.50	0.26	605	0.95	0.53	0.20	0.68	
7200	4.35	1500	85.00	3.00	7.50	16.00	20.00	6.00	0.03	60.00	80.00	1.50	0.26	605	1.15	0.53	0.20	0.75	

Wie wird Handaufzuchtfutter verabreicht?

Die NutriBird Futtermittel zur Handaufzucht werden in Form eines feinen Pulvers in den Handel gebracht. Dieses Pulver wird aufgelöst. Dazu kann man einfaches Leitungswasser oder Mineralwasser verwenden. Es ist darauf zu achten, dass dieses Wasser nicht zu mineralstoffreich ist. Wenn man Brunnenwasser oder Regenwasser verwendet oder Leitungswasser, dessen Qualität unzuverlässig ist, ist es erforderlich, das Wasser abzukochen und danach vollständig abkühlen zu lassen.

Der Brei, den man auf diese Art und Weise erhält, kann auf verschiedene Arten an die jungen Vögel gefüttert werden. Die klassischen Hilfsmittel sind ein gebogener Löffel, eine Spritze oder eine Kropfsonde.



1. Löffel

Die Seitenränder des Löffels werden gebogen, sodass mehr oder weniger die Form des Unterschnabels des Elternvogels entsteht. Man muss über verschiedene Löffelformate verfügen, je nach der Größe des Vogels. In einem fortgeschrittenen Alter kann man bei großen Vögeln, wie beispielsweise Aras, auch ein Milchkännchen aus Metall verwenden. Dieses System ist einfach und besonders für Anfänger geeignet, wegen der geringen Gefahr der Verschluckungspneumonie und der Überfütterung. Die Handhabung ist einfach und das Material kann einfach gereinigt und desinfiziert werden. Dadurch, dass der Vogel seinen natürlichen Schluckreflex anwendet, wird das Absetzen schnell und einfach verlaufen. Diese Methode ist jedoch zeitraubend und kann Anlass zu vielfachem Kleckern geben.

Wann wird Handaufzucht angewendet?

Man wird nicht immer die freie Wahl im Hinblick auf die Brut- und Futtermethode, die man befolgen möchte, haben. Eine Reihe von Indikationen wird dazu führen, sich für Handaufzucht zu entscheiden, mit oder ohne künstlichem Ausbrüten.

- **Schlechte Zuchtpaare:** Bei einigen Paaren hat man bereits erlebt, dass entweder das Brüten oder das Aufziehen nicht gelingt.
- **Kostbare Vögel:** Man möchte kein Risiko im Hinblick auf das Verhalten der Eltern während der Brut oder der Aufzucht eingehen.
- **Mehrere Brutvorgänge:** Häufig wird die erste Runde Eier künstlich ausgebrütet, sodass in einer Zuchtsaison mehrere Gelege produziert werden.
- **Zu viele Junge:** Einige Arten (z.B. Kakadus) haben die natürliche Neigung, nur 1 oder 2 Junge aufzuziehen.
- **Großer Altersunterschied:** Zu kleine Junge können von den älteren Nestgenossen unterdrückt werden (in diesem und im vorigen Fall kann man sich dann immer noch entscheiden, ob man das kleinste oder das größte Junge wegnimmt)
- **Handzahme Vögel:** In vielen Fällen wird man hierfür die Jungen erst nach 3 bis 4 Wochen (der schwierigsten Periode) aus dem Nest nehmen.



2. Spritze

Bei dieser Futtermethode verwendet man normale Einwegspritzen ohne Nadel, von 1 bis 50cc. Das Futter wird unter leichtem Druck in den Schnabel eingebracht. Dies muss mit einer Geschwindigkeit erfolgen, die es dem Vogel ermöglicht, die verabreichte Nahrung mittels seines normalen Schluckreflexes zu schlucken. Um die Nahrung auf die effizienteste Art und Weise zum Kropf zu bringen, wird man die Spritze vorzugsweise auf der linken Seite des Schnabels einbringen und in die Richtung der rechten Seite der Rachenhöhle leer drücken. Dies ist eigentlich die natürlichste Handlung für einen Rechtshänder. Ein zu großer Druck kann zum Verschlucken führen. Eine zu langsame Verabreichung wird manche Vögel zu einem aggressiven Bettelreflex animieren, der dann wiederum Ursache von übermäßigem Kleckern sein kann. Auch diese Methode ist einfach genug, um von einem weniger erfahrenen Züchter angewendet werden zu können.

Die meisten Züchter werden die gleiche Spritze mehrere Tage lang verwenden. In diesem Fall muss eine sehr sorgfältige Spülung der Spritze erfolgen, gefolgt von einer Desinfektion. Da mit dieser Futtermethode auch noch der natürliche Schluckreflex des Vogels stimuliert wird, wird das Absetzen relativ einfach verlaufen.



3. Kropfsonde

Bei dieser Methode wird das Futter mit einer Spritze mit Kropfsonde direkt in den Kropf eingebracht. Dazu wird auch hier die Sonde an der linken Seite des Schnabels eingeführt und in die Richtung der rechten Seite der Rachenhöhle gebracht, um zum Anfang der Speiseröhre zu gelangen. Vögel, die diese Futtermethode einige Tage lang gewöhnt sind, werden die Sonde mittels eines automatischen Schluckreflexes relativ einfach nach innen gleiten lassen. Als Sonde verwendet man die klassischen Inox-Kanülen mit stumpfem Ende, oder man kann zu einem Schlauch aus kräftigem Kunststoff greifen.

Diese Methode ist sicher nicht für Anfänger zu empfehlen, denn es besteht die Gefahr, dass die Sonde in die Luftröhre gelangt. Diese Vögel werden im Entwöhnungsalter sehr schwer selbständig fressen, da sie den Geschmack der Nahrung nicht wirklich kennen. Es ist eine sehr forcierte Futtermethode, die leicht zu Kropfverletzungen und Verdauungsproblemen führen kann. Andererseits ist diese Art des Fütterns sehr schnell und effizient.

“Meine Erfahrung mit **NutriBird** Handaufzuchtfutter ist, dass es eine ausgezeichnete Qualität aufweist und dass man es guten Gewissens für die verschiedenen Arten von Papageien und Sittichen verwenden kann. Alle Vögel, die mit **NutriBird** aufgezogen wurden, zeigten ein sehr gutes Wachstum und entwickelten sich zu schönen erwachsenen Vögeln.” (Experimente mit Handzucht während der Brutsaison 1996)

Dr. J. M. Steyn

Bloemfontein (S-A)



“Früher bereiteten wir selbst ein Handaufzuchtfutter zu. Das ist viel Arbeit und man hoffte, dass die Zusammenstellung alles enthielt, was ein junger Vogel benötigt. Seit einigen Jahren verwende ich nun **NutriBird** Handaufzuchtfutter, weil es mir sehr praktisch und einfach erschien. Und es ist mir aufgefallen, dass es sehr gut wirkt. Mit **NutriBird** kann ich alle meine jungen Papageien perfekt aufziehen.”

Betsy De Pagter

Vlissingen (NL)

Worauf muss man bei der Handaufzucht achten?

Durch ihr noch nicht ausreichend entwickeltes Immunsystem sind Vogelbabys sehr anfällig für Gesundheitsprobleme. Eine schlechte Funktion des Verdauungsapparates und Infektionen kommen häufig vor. Die am besten wahrnehmbaren Symptome von Gesundheitsproblemen bei Vogelbabys sind Aufstoßen, Erbrechen, verlangsamte Kropfentleerung, Gewichtsverlust, Wachstumsverzögerung und Lustlosigkeit.

Diese Gesundheitsprobleme können sowohl durch Infektionen als auch durch falsche Handlungen des Züchters verursacht werden. Bei den Infektionen denken wir vor allem an Candida, Polyomavirus, E. coli... Falsche Anwendungen finden sich auf dem Gebiet der Futtertemperatur und der Futtermenge, einer falschen Handhabung durch den Züchter, der Futterfrequenz, dem verwendeten Instrumentarium, der Raumtemperatur und der Luftfeuchtigkeit des Brutkastens. Aber auch die Zusammensetzung des Futters spielt eine entscheidende Rolle bei der Vermeidung von Gesundheitsproblemen.

1. Temperatur des Futters

Die Temperatur des Futters muss ungefähr 39°C betragen. Symptome von zu hoher Futtertemperatur reichen von Futteraversion (wenn nur etwas zu warm) bis zur Kropfverbrennung. In einigen Fällen kann diese Kropfverbrennung Anlass zu Kropf- und Hautperforation geben. Ernsthafte Kropfverbrennung kommt vor allem bei der Fütterung mit der Kropfsonde vor.

Wenn man das Futter im Mikrowellenherd erwärmt, muss man immer sehr gut umrühren, da die Wärme sich an bestimmten Stellen konzentrieren kann, und danach die Endtemperatur nochmals kontrollieren.

Wenn mehrere Vögel nacheinander gefüttert werden, hält man den Behälter mit dem zubereiteten Futter in einem Warmwasserbad warm. Denn auch zu kaltes Futter kann zu Futteraversion führen. Wenn man mehrere Vögel füttern muss, nimmt man immer zuerst das kleinste Junge. Je älter der Vogel ist, desto weniger anfällig ist er für Temperaturschwankungen im Futter.

2. Futterfrequenz

Die Futterfrequenz ist stark vom Alter, der Futterkonsistenz und der Futtermethode abhängig. Durchschnittlich kann man sagen, dass neugeborene Vögel eine viel dünnere Nahrung erhalten, wodurch sie häufiger gefüttert werden müssen. Während der ersten Lebenswoche wird man ungefähr alle 2 Stunden füttern. Später, wenn konzentrierteres Futter verwendet wird, kann der Futterintervall auf 4 bis 5 Stunden verlängert werden. Der wichtigste Parameter zur Bestimmung dieser Häufigkeit ist die Kropfentleerung. Im Prinzip wird man

einen Vogel nicht erneut füttern, solange der Kropf nicht vollständig von der vorigen Mahlzeit entleert wurde.

Durch die Verwendung von wissenschaftlich fundierten Futtermitteln, wie beispielsweise NutriBird, kann man auf ‚Nachtfütterungen‘ selbst in den ersten Lebenstagen verzichten. Ein junger Vogel kann problemlos eine Nacht von 7 Stunden ohne Futter durchhalten, unter der Voraussetzung, dass der Nährwert des verabreichten Futters tagsüber ausreichend hoch ist und dass die Temperatur und Luftfeuchtigkeit im Brutkasten optimal sind. Der längere Intervall einmal in 24 Stunden bietet außerdem den Vorteil, dass der Kropf einmal sicher vollständig geleert wird.

3. Futtermengen

Bei jeder Fütterung beträgt die verabreichte Futtermenge ungefähr 10% des Körpergewichtes. Daher ist es entscheidend, die Jungen täglich auf einer Präzisionswaage abzuwiegen. Die Entwicklung der Gewichtskurve bietet nicht nur einen Eindruck über den Gesundheitszustand der Vögel, sondern das täglich gemessene Gewicht ermöglicht auch, die Futtermenge festzulegen.

Bei der Sondenfütterung kann die Futtermenge etwas erhöht werden, um den Futterintervall zu vergrößern. Doch dies ist nicht ohne Risiko in bezug auf eine gute Kropfentleerung. Außerdem dehnt sich der Kropf dann sehr stark aus. Da das Schrumpfen des Kropfes eine wichtige Rolle beim Absetzen spielt, werden diese Vögel im Entwöhnungsalter schwerer festes Futter aufnehmen.

4. Die ersten Fütterungen

Um die Reste des Dottersacks vollständig verdauen zu lassen, wird man die ersten 24 Stunden nach dem Schlüpfen noch kein Futter verabreichen. Um Dehydrierung zu vermeiden, kann man regelmäßig einige Tropfen Wasser oder Joghurt-Molke geben. Diese müssen natürlich auch auf 39°C erwärmt werden. Nach 24 Stunden wird man mit der ersten Fütterung beginnen. Für die ersten Fütterungen wird man ein sehr stark verdünntes Futter verwenden.

5. Handlungen

Die Handfütterung von jungen Vögeln erfordert einige Geschicklichkeit vom Züchter. Es ist empfehlenswert, dass ein Anfänger erst Erfahrungen mit weniger kostbaren Vögeln sammelt. Um ein günstiges Ergebnis zu erzielen, muss man die Vögel so festhalten, dass sowohl der Vogel als auch der Züchter eine normale physiologische Haltung annehmen. Ein Vogel, der nicht bequem sitzt, wird sich gegen das Futter wehren und viel kleckern. Indem man den Hals leicht streckt und/oder leicht auf beide Mundwinkel drückt, kann man den natürlichen Bettelreflex anregen. Zu diesem Zeitpunkt schließt sich die Luftröhre, sodass die Futteraspiration ausgeschlossen ist.

Man muss dafür sorgen, dass das trockene Pulver sehr gut im Wasser aufgelöst wird. Man sollte das Futter vorzugsweise einmal kräftig mit einem Schneebesen umrühren. Unaufgelöste Klümpchen können die Spritze blockieren. Wenn diese dann durch erhöhten Druck doch plötzlich Durchlass bietet, kommt eine unkontrollierbare große Futtermenge in die Schnabelhöhle, was zum Verschlucken und Erstickten führen kann.



Nach dem Füttern entfernt man das gesamte verschüttete Futter an Schnabel und Gefieder mit einem feuchten Tuch oder einer Papierserviette.

Bevor man mit dem Füttern beginnt, und jedes mal, wenn man Vögel aus einem anderen Brutkasten nimmt, muss man die Hände waschen und desinfizieren.

6. Instrumentarium

Alle Instrumente, die während der Handaufzucht verwendet werden (Löffel, Spritzen, Sonden, Thermometer, Behälter) müssen immer sehr sauber sein. Zwischen 2 Fütterungen müssen sie jedes mal desinfiziert werden. Am praktischsten ist die Verwendung von 2 Materialsätzen. So kann man das gerade verwendete Material, nach dem Abspülen, einen vollständigen Futterintervall lang in einem geeigneten Desinfektionsmittel einweichen lassen. Der zweite Satz, wird nach gründlichem Spülen unter fließendem Wasser, zum Trocknen gelegt, sodass er bei der folgenden Fütterung gebrauchsfertig ist.

Als Desinfektionsmittel wird ein Mittel verwendet, das sowohl gegen Bakterien, Viren und Fungizide wirkt. Es ist wichtig, nach der Desinfektion reichlich mit fließendem Wasser zu spülen. Unabhängig von der eventuellen Toxizität des Produktes selbst können Reste des Desinfektionsmittels, die sehr empfindliche Kropf- und Darmflora von jungen Vögeln angreifen.

7. Brutkasten

Der Brutkasten wird vorzugsweise in einem abgeordneten Babyraum aufgestellt, in dem sich keine älteren Vögel aufhalten. Dieser Raum muss eine konstante Temperatur von mindestens 22°C aufweisen, um Erkältungen während des Fütterns zu vermeiden.

Es wird empfohlen, Temperatur und Luftfeuchtigkeit doppelt zu messen, um eventuelle Eichfehler der Messgeräte zu ermitteln und auszuschließen.

Der Brutkasten selbst ist vorzugsweise verdunkelt, um die jungen Vögel ruhig zu halten (vgl. natürliche Nesthöhlen + Abdeckung durch den Elternvogel). Die Luftfeuchtigkeit beträgt 60 – 70%. In Brutkästen, in denen ein Ventilator für die Verteilung der Wärme sorgt, muss der Feuchtigkeitsgehalt erhöht werden, um die Dehydrierung der Jungen zu vermeiden.

Für Junge verschiedener Nester verwendet man vorzugsweise getrennte Brutkästen. Die Jungen werden in einzelnen Behältern in den Brutkasten gegeben. Als Bodenbelag verwendet man zu

Beginn vorzugsweise Papierservietten. Später kann man gebrochenes Buchenholz oder einen Gitterboden verwenden. In jedem Fall darf der Boden nicht zu glatt sein, um den Vögeln die Möglichkeit zu geben, sich während des Aufrichtens abzustützen.

Der Brutkasten wird auf folgende Temperaturen eingestellt:

ALTER	TEMPERATUR
Schlüpfen bis 2-3 Tage	35.0 – 36.5
3 Tage bis 14-21Tage	31.0 – 34.0
3 Wochen bis zum Absetzen	25.0 – 30.0



Absetzen von handaufgezogenen Vögeln

Das Absetzen eines jungen handaufgezogenen Vogels ist häufig eine schwierige Angelegenheit und schafft viel Unsicherheit beim Züchter. Das Gewicht eines Vogels erreicht sein Maximum kurz vor dem Entwöhnungsalter. Im Zeitraum des Absetzens ist es völlig normal, dass die Vögel bis zu 10% ihres Gewichtes verlieren. Sobald die Vögel entwöhnt sind, wird das Gewicht allmählich wieder zunehmen.

Ein erfahrener Züchter wird am Verhalten des Vogels sehen, wenn das Entwöhnungsalter naht: Er nimmt weniger Futter bei einer Fütterung auf, er lässt sich während des Fütterns weniger zwingen,...

Beim Erreichen des Entwöhnungsalters gibt man dem Vogel die Möglichkeit, etwas festes Futter

selbst aufzunehmen. Am besten geht dies mit einem Stück Apfel und extrudierten NutriBird Körnchen. Wenn man sieht, dass der Vogel das angebotene feste Futter zu stückeln beginnt, kann man mit dem Entwöhnungsprozess beginnen. Zu diesem Zeitpunkt wird der Vogel meistens noch 3 oder 4 mal pro Tag gefüttert. Zuerst lässt man die Fütterungen tagsüber weg. Später wird man die Morgenfütterungen weglassen, damit der Vogel verpflichtet ist, sein Futter tagsüber selbst aufzunehmen. Die Abendfütterung wird ihm eine gute Nachtruhe ermöglichen. Danach wird auch diese Abendfütterung mengenmäßig reduziert, um schlussendlich vollständig eingestellt zu werden. Je nach Individuum und Vogelart dauert das Absetzen zwischen einer und drei Wochen.

“Die Jungen, die mit **NutriBird** aufgezogen werden, fangen selbst viel schneller mit dem Brüten an und haben außerdem sehr gute Befruchtungsergebnisse. Meine Princess-of-Wales-Sittiche hatten bereits das erste Jahr befruchtete Eier, meine Rotflügel-Sittiche im zweiten Jahr.”

R. Luerling

Valkenswaard (NL)

“Der große Vorteil von **NutriBird** ist, dass die Zubereitung des Breis nur wenig Zeit erfordert. Auch der Nährwert spielt für uns eine große Rolle. Bei **NutriBird** benötigen die Vögel weniger Mahlzeiten als bei anderen Produkten.”



Jan Van Slycke

Papageienzucht Animales (B)

Zusammensetzung des NutriBird Handaufzuchtfutters

Parameter, die zur Entscheidung für NutriBird als Handaufzuchtfutter führen:

- **Ausgewogene Zusammensetzung:** wissenschaftlich vertretbar, alle Nährstoffe (Eiweiß, Fette, Mineralstoffe, Aminosäuren) sind in der richtigen Menge und im richtigen Verhältnis vorhanden.
- **Hoher Nährwert:** vermindert die Anzahl der Fütterungen.
- **Einfach im Gebrauch:** nur noch Wasser hinzufügen.

Jüngste Studien, worunter eine Reihe im Pet Research Center von Versele-Laga durchgeführt wurden, haben nachgewiesen, dass auch noch **andere Eigenschaften** des NutriBird Handaufzuchtfutters eine wichtige Rolle bei der Verdaulichkeit spielen. Durch das Verbessern der Verdaulichkeit wird natürlich auch die Wachstumsgeschwindigkeit, Gewichtszunahme und allgemeine Gesundheit der Vogelbabys günstig beeinflusst.

1. Mikrobiologische Aspekte

Die Anwesenheit von ansteckenden Wirkstoffen im Handaufzuchtfutter muss zu jedem Zeitpunkt vermieden werden, sowohl auf der Ebene der Produktion und Aufbewahrung als auch bei der Zubereitung durch den Züchter. In der Praxis ist es so, dass mikrobiologische Infektionen selten durch das Futter verursacht werden. Futterinfektionen werden in den meisten Fällen durch eine mangelhafte Hygiene beim Züchter, während der Zubereitung und dem Verabreichen des Futters verursacht.

Bei der Produktion von NutriBird Handaufzuchtfutter wird eine noch größere Gewissenhaftigkeit und Sauberkeit an den Tag gelegt als bei der Produktion der anderen NutriBird Futtermittel. Hier werden Hygienenormen, die im menschlichen Lebensmittelgewerbe gelten, angewendet. Individuelle Kontrolle und Laboranalysen der verwendeten Zutaten als auch des Endproduktes werden routinemäßig durchgeführt.

2. Hinzufügung von Laktobazillen

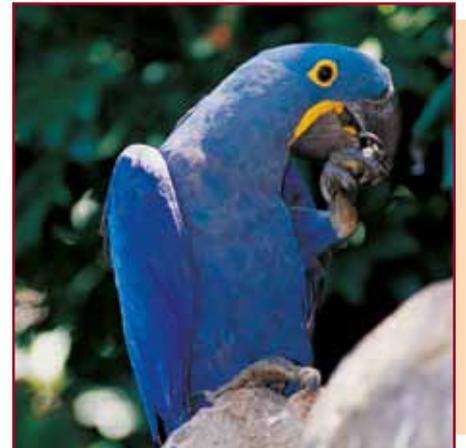
Die Aufwertung von NutriBird Handaufzuchtfutter mit Laktobazillen dient dazu, eine natürliche Besiedelung des Darms mit diesen Laktobazillen hervorzurufen, da diese den Kampf mit gramnegativen und anderen pathogenen (krankheitserregenden) Keimen aufnehmen, da Sie Ihnen den Nährboden entziehen. Auch bei einer natürlichen Ernährung werden Laktobazillen aus dem Kropf des Elternavogels gemeinsam mit dem Futter an die jungen Vögel weitergegeben. Das Vorhandensein von Laktobazillen im Kropf der jungen Vögel verursacht eine Senkung des pH-Wertes des Kropfinhalts. Dadurch wird eine Kolonisierung mit eigenen Laktobazillen stimuliert und das Wachstum von krankheitserregenden Bakterien gebremst.

Eine kürzlich durchgeführte Studie hat gezeigt, dass bei der Verwendung der richtigen Stämme eine Supplementierung während der ersten Lebensstage ausreichend sein kann, um einen eigenen Stamm aufzubauen, der während des Rests der Zuchtperiode weiter aktiv bleibt.

Die verwendeten Laktobazillen sind sortenspezifisch für Vögel, sodass sie im Kropf des Vogelbabys kolonisieren können. Um zu einer guten Kolonisierung des Kropfes überzugehen, müssen Laktobazillen täglich im Futter vorhanden sein, um die Produktion von körpereigenen Stämmen zu stimulieren.

3. Hinzufügung von Verdauungsenzymen

Um die Verdaulichkeit des NutriBird Handaufzuchtfutters zu erhöhen, werden Verdauungsenzyme hinzugefügt. Dadurch gleicht das Futter zweifellos mehr der natürlichen Situation. Tests bei erwachsenen Papageien konnten deutlich das Vorhandensein von Verdauungsenzymen aus dem Drüsenmagen, Muskelmagen und dem Darm im Kropfinhalt nachweisen. Hieraus kann man ableiten, dass den Jungen bei einer natürlichen Ernährung durch die Eltern diese Verdauungsenzyme auch mitgefüttert werden.



Die am häufigsten gestellten Fragen über NutriBird Handaufzuchtfutter

Papageien

? Für die Handaufzucht meiner Vögel verwende ich NutriBird A21. Da ein Vogel Schwierigkeiten mit der Verdauung hatte, habe ich einen Tierarzt konsultiert. Er stellte fest, dass sich im Kropf Hefepilze befanden. Gibt es einen Zusammenhang mit dem Futter?

Um den Nährwert von NutriBird Handaufzuchtfutter zu erhöhen, sind verschiedene natürliche Hefen (Bäckerhefe, Bierhefe) darin verarbeitet. Diese Hefezellen sind mit Hilfe einer mikroskopischen Untersuchung im Kropf nachzuweisen und nicht von den krankheitserregenden Hefepilzen (z.B. Candida), die eventuell im Kropf vorhanden sind, zu unterscheiden. Vorsicht ist deshalb geboten, wenn festgestellt wird, dass der Vogel an einer Pilzinfektion im Kropf leidet.

? Ich verwende NutriBird A21 für die Handaufzucht von meinen Pionusen. Ab und zu verfärbt sich der Bodenbelag rot. Wie kann Blut in den Kot kommen?

- Diese rote Farbe kann tatsächlich durch Blut im Kot verursacht werden (z.B. bei Darminvagination, bestimmten Darminfektionen).
- Es ist aber auch möglich, dass die Rotfärbung durch eine chemische Reaktion zwischen bestimmter Stoffe im Kot (z.B. Eisenmetaboliten, β -Carotin, Jodverbindungen) und Stoffen in der Bodenbelag (im weißen Papier als auch in Holzspänen) verursacht wird.
- Wir müssen auch anmerken, dass bei manchen Familien der Pionusen und Amazonen normale Stoffwechselprodukte im Urin eine dunkelweinrote Farbe verursachen können.

Andere Vogelarten

? Kann man junge Insektenfresser mit NutriBird Handaufzuchtfutter aufziehen? Welche Sorte muss ich verwenden?

Nutribird Handaufzuchtfutter kann tatsächlich auch für junge obst- oder insektenfressende Vögel verwendet werden. Am besten eignet sich Nutribird A21. Obwohl die Technik der Handaufzucht hauptsächlich angewendet wird, um größere Krummschnäbel aufzuziehen, werden auch schon viele andere Vogelarten erfolgreich mit NutriBird großgezogen: Waldvögel, kleine Exoten, Wellensittiche, Tauben, ...

? Kann NutriBird A21 als Ersatz des Eifutters bei Kanarien oder Exoten mit Jungen verwendet werden?

NutriBird A21 ist kein Ersatz für Eifutter, wohl aber ein vollständiges Futter für die Handaufzucht von jungen Vögeln. Da es sehr puderig ist, wird es nicht von den Vogeleltern gefressen. NutriBird A21 kann gut mit dem Eifutter gemischt werden, um den Eiweißgehalt etwas zu erhöhen. Auch werden die Probiotica und die Verdauungsenzyme, die in NutriBird A21 vorhanden sind, das Eifutter verdaulicher machen. Nutribird A21 wird auch verwendet, um kleinere und in dem Nest zurückgebliebene Jungen mit einer kleinen Spritze zuzufüttern.

? Welches Handaufzuchtfutter muss ich verwenden, um junge Waldvögel aufzuziehen?

Um junge Waldvögel aufzuziehen, verwendet man am besten NutriBird A21. Das Produkt wurde schon viele Male mit Erfolg für die Zucht gebraucht, wie z.B. von Gimpeln, Ammern, Spatzen, Paddas, schwierigen Mischlingen von Waldvögeln und Exoten, Drosseln, Stare, Elstern, usw.

? Ich züchte viele kleine Exoten (Amandines, Diamantfinken, ...). Ich ziehe manchmal einige Vögel mit der Hand auf. Dafür möchte ich NutriBird A21 verwenden. Wie muss ich den Vögeln in der Entwöhnungszeit beibringen, dass sie alleine fressen müssen?

Im Entwöhnungsalter werden Sie die Jungen etwas zwingen müssen, um allein zu fressen, indem Sie die Zahl der Fütterungen reduzieren: zuerst die Mahlzeiten während des Tages weglassen, dann morgens und schließlich abends. Zu Beginn ist zu empfehlen die NutriBird C19 Pellets etwas zu befeuchten, so dass die Vögel diese schneller zerkleinern können. Auch kann man während der Entwöhnungsperiode ein paar eingeweichte Körner dem Handfutter begeben, um die Jungen schon jetzt an den Geschmack und die Konsistenz zu gewöhnen.





09-06-2004 A new star is born...

Cyanopsitta spixii °09.06.2004



By buying this product you are supporting
LORO PARQUE FUNDACIÓN
 to help nature



Meine Erfahrungen mit NutriBird



Als Redakteur der Clubzeitschrift des Belgischen Verbands der Agaporniden wurde ich vor drei Jahren zusammen mit der internationalen Vogelpresse von der Firma Versele-Laga eingeladen, um die NutriBird Extrudate vorzustellen. Ich garantiere Ihnen, ich war sehr kritisch und hatte meine Bedenken. In unseren Augen war die alte klassische Art der Fütterung immer noch die beste.

Wessel van der Veen – ein alter Hase in seinem Fach – konnte mir einige Monate später berichten, dass er schon seit geraumer Zeit seine *A. lilianea* mit NutriBird fütterte. Er war sichtlich zufrieden damit. Ich hatte zu diesem Zeitpunkt eine Zuchtsaison mit wenig Erfolg hinter mir. Voller Zweifel habe ich damals zum ersten Mal ein Säckchen NutriBird G14 für Großsittiche gekauft. Das NutriBird wurde unter das Futter gemischt, und wir wollten dann einfach abwarten. Natürlich wurden diese "unbekannten" Körnchen aus dem Futternapf geworfen. Die Vögel haben ganz eindeutig nicht davon gegessen. Ich wandte mich dann an die Firma Versele-Laga, und dort erhielt ich den Rat, mich an ihren Umstellungsplan zu halten. Ich hoffte nur, es würde etwas nützen!!

Die Vögel bekamen gerade genug Samen für einen Tag angeboten. Darin waren etwa 10 % NutriBird enthalten. Natürlich blieb dies am ersten Tag liegen. Am Tag darauf erhielten die Vögel noch 80 % der Samenmenge, der Rest waren Extrudate. Nun wurde gelegentlich an den extrudierten Körnchen geknabbert. Am Tag darauf waren es noch 70 % Samen, ergänzt mit NutriBird. Einige Fischeris begannen damit, die Extrudate zu fressen. Allmählich wurde der NutriBird Anteil gesteigert, bis das Verhältnis zwischen Samen und Extrudaten bei 20 zu 80 lag. Dennoch fand ich, dass die Vögel noch zu sehr die Neigung hatten, diese großen Körner zu schälen, wodurch zuviel Abfall entstand. Wessel gab mir den Rat, auf das kleinere NutriBird B18 umzustellen. Nach einigen Tagen wurden die kleinen Körner problemlos aufgenommen. Und mehr noch: die Körnchen wurden besser gegessen und die Vögel "enthülsten" nicht mehr.



Dirk Van den Abeele

Die Vögel waren nun umgestellt, ich musste jedoch noch die Zuchtergebnisse abwarten. Schon bald lagen die ersten Jungen im Nest. Ob ihre Eltern sie wohl mit diesen Extrudaten füttern würden? Am Tag nach dem Schlüpfen des ersten Jungtieres schaute ich nach und siehe da, sie hatten einen gut gefüllten Kropf.

Jetzt - einige Jahre später - gebe ich meinen Vögeln immer noch 80 % Pellets und 20 % Samen. Das schließt nicht aus, dass ich auch noch Grünfütter, Kolbenhirse und andere "Leckereien" gebe. Eifutter habe ich in den letzten beiden Jahren überhaupt nicht mehr gegeben, was keinerlei Einfluss auf die Zuchtergebnisse hatte. Ich gewann immer mehr die Überzeugung, dass NutriBird eine gute und vollwertige Nahrung ist. Ich habe heute weniger Vögel, die in den ersten Monaten eingehen, und ich habe den Eindruck, dass die Vögel die Mauser etwas leichter überstehen.

Ich halte regelmäßig Referate zu Agaporniden und dabei wird das Thema Ernährung immer wieder angesprochen. Wenn ich etwas von Extrudaten sage, sind die Reaktionen meist negativ. Wenn ich dann frage, wer es denn einmal schon wirklich versucht hat, so zeigt sich, dass es nur einige wenige sind. Die meisten wissen das, was sie wissen, vom Hörensagen. Auch was den Preis angeht, gibt es die gleichen wilden Geschichten. NutriBird kostet pro kg mehr als Samen, aber aufgrund der Tatsache, dass die Vögel fast nichts mehr verschwenden und ich kein Eifutter und keine Vitamine zukaufen muss, gebe ich für die Ernährung der Vögel pro Jahr nicht mehr aus als früher.

Und die Vögel? Nun, die sind offensichtlich in einer Spitzenverfassung.



Lieven Vandendriessche

Papageienzucht Limara (B)

“Mit einem Paar Edelpapageien, das früher mit einer Saadmischung gefüttert wurde, hatte ich ständig Probleme. Die Eier waren befruchtet, aber die Jungen schlüpften nicht aus den Eiern. Ich habe die Vögel auf **NutriBird** umgestellt. Das war nicht einfach. Es hat ein bis zwei Wochen gedauert bis sie die Körner fressen wollten. Zwei Monate später legten sie wieder Eier und zu meiner großen Überraschung sind seitdem alle Jungen aus dem Ei geschlüpft.“

“Die Zuchtergebnisse sind gut, die Vögel haben eine optimale Gesundheit und die Farbe ist in diesem Jahr so wie sie sein muss. Ab dem nächsten Jahr werden deshalb auch einige meiner Topvögel in die **NutriBird**-Gruppe kommen.“ (Trendsetters - Ornitho Info)

Hendrik Vergote

Tielt (B)

Referenzen

BELGIEN

Zoo – Antwerpen
 Dierenpark Planckendael – Mechelen
 Parc Paradisio – Cambron-Casteau
 Vogelkwekerij Limara – Waregem
 Vogelkwekerij Animales – Drongen
 Dr. Vandersanden – Veldwezelt
 Dr. Vandercruyssen – Oosterzele
 Dr. Caeyers – Hoboken
 Dr. Louagie – Torhout

NIEDERLANDE

Diergaarde Blijdorp – Rotterdam
 Vogelpark Avifauna – Alphen a/d Rijn
 Artis – Amsterdam
 Stichting Aap – Almere
 Beekse Bergen – Hilvarenbeek
 Kasteeltuinen – Arcen

DEUTSCHLAND

Vogelpark – Walsrode
 Zoo – Köln
 Vogelpark – Heiligenkirchen
 Vogelpark – Herborn
 Zoonimal Wild Encounters – Heinsberg

FRANKREICH

Parc des oiseaux – Villars-les-Dombes
 Parc ornithologique – Lalonde
 Parc zoologique – Clères
 Parc zoologique – Mulhouse
 Parc zoologique – Besançon
 Parc zoologique – Amnéville
 Parc de Sauvage – Emancé
 Zooparc de Beauval – St-Aignan/Cher
 Parc zoologique – Château-sur-Allier
 Zoo de la Pépinière – Nancy
 Touro Parc – Macon
 Rocher des Aigles – Rocamadour
 Collection Dr. Quinqué – Paris
 Dr. Bougerol – Paris
 Dr. Bellangeon – Lyon
 Dr. Boussarie – Laon

GROßBRITANNIEN

Stimulite Birds – Canterbury
 Parrot Farmalia – Newcastle

IRLAND

Zoo – Dublin

ITALIEN

Allevamento Max – Loria, Treviso
 Tropical World – Sesto Calende, Varese
 Chelucci Carla imp-exp – Piazza, Pistoia

SPANIEN & KANARISCHE INSELN

Jardín Zoológico – Barcelona
 Pajaros Park – Mallorca
 Loro Parque – Tenerife
 Museo del Campo Majorero – Fuerteventura

PORTUGAL

Centro de Criação Paraíso das Aves – Porches
 Sally Margaret Kendall – Alandroal
 Papa de Ovo – Maia
 Park & Zoo – San Inacio
 Obizoo – Obidos
 O Chapim – S.J. da Madeira
 Zoomarine – Albufeira
 Artur Sucena – Agueda

DÄNEMARK

Zoo – København

ÖSTERREICH

Vogelpark Zupanz – Sankt-Primus

SCHWEIZ

Zoo – Basel
 Zoo – Zürich
 Stiftung Papiliorama – Kerzers

RUSSLAND

Anapa Zoo – Krasnodar

TSCHECHIEN

Zoo Zlín – Lešná
 Zoo Praha – Prague
 Zoo Liberec – Liberec
 První papouščí zoologická zahrada – Bošovice
 Zoo Dvůr Králové – Dvůr Králové nad Labem

UNGARN

Nyíregyházi Állatpark Kht. Zoo – Nyíregyháza
 Állat és Növénykert Zoo – Jászberény
 Prim-A-Vet – Budapest

MAROKKO

Palais Royal

ISRAEL

Zoo – Jerusalem
 Birdpark Sapari – Tel Aviv

SÜDAFRIKA

Cymbiflora – Cape Town

SINGAPUR

Avi Research Pte – Singapore

PHILIPPINEN

Bird International Inc

ABU DABI

Crown-prince Mohammed bin Zayed Al Nahyan

QATAR

Al-Wabra Wildlife Preservation

TAIWAN

Taipei City Zoo
 Kaohsiung City Zoo
 Phoenix Birdpark
 Shin Kong Chao Feng Birdfarm

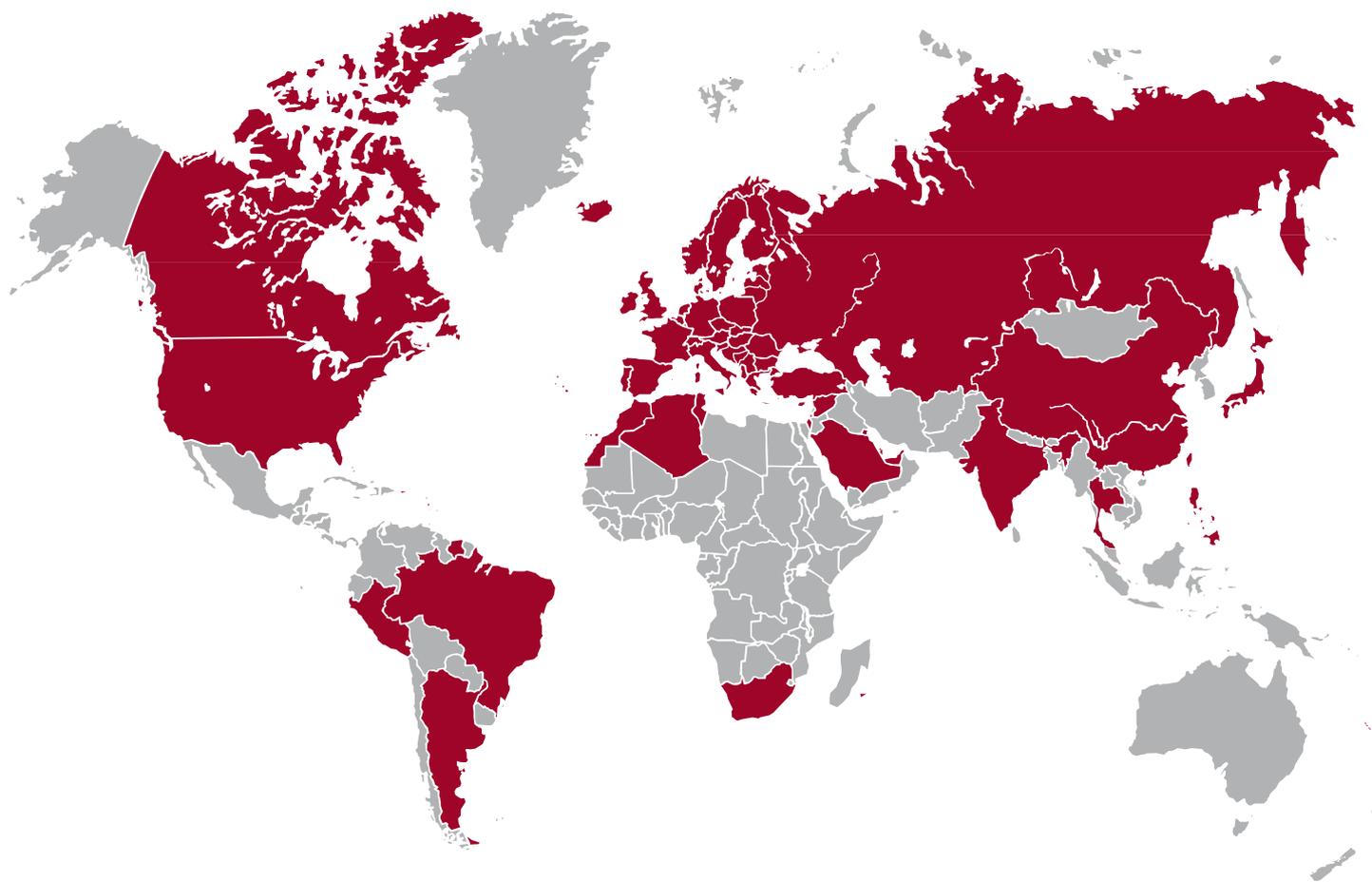
KANADA

Birdkingdom – Niagara Falls
 Zoo d'oiseaux exotiques Icare – Roxton Pond
 Biodome – Montreal

SEYCHELLEN

Green Island Foundation – Denis Island



**EUROPA:**

Belgien
Niederlande
Luxemburg
Deutschland
Frankreich
Großbritannien
Irland
Schweiz
Österreich
Norwegen
Schweden
Finnland

Dänemark

Island
Italien
Spanien
Kanarische Inseln
Portugal
Madeira
Azoren
Griechenland
Zypern
Malta
Türkei
Ungarn

Polen

Tschechien
Slowakei
Slowenien
Kroatien
Litauen
Estland
Letland
Rußland
Ukraine
Georgien
Bulgarien
Rumänien

AMERIKA:

USA
Kanada
Peru
Brasilien
Argentinien
Porto Rico
Surinam
Guadeloupe
Curaçao
Aruba

AFRIKA:

Tunesien
Algerien
Marokko
Südafrika
Seychellen

MITTLERER OSTEN:

Israel
Libanon
Syrien
V.A.E.
Kuwait
Dubai
Bahrain
Qatar

ASIEN / OZEANIEN:

Japan
Hongkong
China
Taiwan
Indien
Réunion
Singapur
Philippinen
Thailand
Neu-Caledonien

NutriBird

VERSELE-LAGA nv,
Kapellestraat 70,
9800 Deinze, België

T: +32 9 381 32 00

F: +32 9 386 85 13

www.versele-laga.com



ART.: 408138 - NLD / JJ



VERSELE-LAGA